

Senatsverwaltung für Arbeit,
Integration und Frauen
- III B -

Berlin, den 05.06.2015
Tel.: 9017 (917) - 2365
E-Mail: Robin.Schneider@intmig.berlin.de

An den

Vorsitzenden des Hauptausschusses

über

den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei – G Sen –

1881

**Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen
– Beauftragte/r für Integration und Migration –**

Kapitel 0910, Titel 54010: Dienstleistungen

hier: Moderierter Konzeptdialog über den Karneval der Kulturen ab 2016

40. Sitzung des Abgeordnetenhauses vom 12.12.2013
Drs.-Nr. 17/1400 (II.A.03)

Ansatz des abgelaufenen Haushaltsjahres:	280.000,00 €
Ansatz des laufenden Haushaltsjahres:	280.000,00 €
Ansatz des kommenden Haushaltsjahres:	---
Ist des abgelaufenen Haushaltsjahres:	447.861,10 €
Verfügungsbeschränkungen:	Keine
Aktuelles Ist (31.05.2015):	114.651,27 €

Gesamtkosten: entfällt

Das Abgeordnetenhaus hat in seiner 40. Sitzung vom 12.12.2013 Folgendes beschlossen:

„Alle Senatsverwaltungen werden aufgefordert, den Hauptausschuss rechtzeitig vor Ausschreibung von Gutachten- und Beratungsdienstleistungsaufträgen (Titel 52610 und 54010) mit einem Auftragswert von mehr als 10.000 Euro zu unterrichten und zu begründen, warum die zu leistende Arbeit nicht von Dienststellen des Landes Berlin erledigt werden kann. Überschneidungen mit anderen Aufträgen sind vorzubeugen. Ausgenommen davon sind ausschließlich technische Gutachten und Beratungsdienstleistungen, die sich auf einzelne Baumaßnahmen beziehen [...].“

Um eine Fortführung des Karnevals der Kulturen auch im Jahr 2016 und in den Folgejahren zu gewährleisten, ist nach übereinstimmender Auffassung von Senat und Karnevalsgruppen ein abgestimmtes nachhaltiges Konzept für eine Neuausrichtung des Karnevals zu entwickeln. Ziel des Senats ist, dass das Konzept

der Veranstaltung so ausgerichtet wird, dass eine höhere Eigenfinanzierung erwirkt wird.

Ab Juni 2015 plant die Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen daher mit den Karnevalsgruppen und weiterer Beteiligter und Experten einen Konzeptdialog mit externer Moderation zur künftigen Gestaltung des Karnevals der Kulturen ab 2016. Der Einsatz einer professionellen, externen Moderation, die inhaltlich neutral und den Teilnehmenden gegenüber unparteiisch ist, sorgt für einen strukturierten Ablauf. Die externe Moderation beinhaltet ein breites Portfolio an Moderationstechniken und Moderationswerkzeugen und ist für die Durchführung des Konzeptdialogs unabdingbar, um die Qualität anstehender Veränderungsprozesse zu sichern. Zur Durchführung dieses moderierten Konzeptdialogs, der im Zeitraum von längstens Juni bis Dezember 2015 stattfinden wird, sind in 2015 einmalige Ausgaben nötig, die auf 30.000 € geschätzt und im Rahmen der verfügbaren Mittel aus Kapitel 0910 bereitgestellt werden.

Senatsseitiger Dialogpartner für die Karnevalsgruppen ist die Abteilung III der Senatsverwaltung für Arbeit, Integration und Frauen; das Karnevalsbüro sowie die Kulturprojekte Berlin GmbH (KPB) als Veranstalter des Karnevals 2015.

Die Wertschätzung und Unterstützung des Karnevals der Kulturen vom Senat ist von der Senatorin für Arbeit, Integration und Frauen, Frau Kolat, gegenüber den Karnevalsgruppen wiederholt bekräftigt worden. So haben der Senat und die Karnevalsgruppen auf der Pressekonferenz vom 4. Februar 2015 gemeinsam erklärt, den genannten Konzeptdialog durchführen zu wollen, um einen Konsens zu finden, in welcher Form der Karneval der Kulturen ab dem Jahr 2016 stattfinden soll. Dieses wurde von Frau Kolat auch auf der Pressekonferenz vom 6. Mai 2015 unterstrichen.

Dilek Kolat
Senatorin für Arbeit,
Integration und Frauen